

Jan Schmidt
(Forschungsstelle „Neue Kommunikationsmedien, Bamberg)

Praktiken des Bloggens – Stabilisierung und Wandel

„Formen der Kooperation in computerbasierten Netzwerken“
Sektion „Medien- und Kommunikationssoziologie“
DGS-Kongress, 12.10.2006, Kassel

#2 von 16

Agenda

Einleitung

1. Einleitung: Praktiken des Bloggens

Daten

2. Ausgewählte Befragungsergebnisse

Ausblick

3. Diskussion und Fazit

Praktiken des Bloggens

Einleitung

Diffusion des Weblog-Formats hat eine Vielzahl von Formen und Verwendungsweisen entstehen lassen, sodass die Rede von _dem_ Weblog eine unzulässige Verallgemeinerung ist. Kommunikationssoziologischer Zugang geht davon aus, dass unterschiedliche Praktiken des Bloggens existieren, d.h. geteilte Routinen und Erwartungen [*Regeln*] für den Einsatz der Weblog-Software und ihrer spezifischen Funktionen [*Code*] innerhalb bestehender oder neu aufzubauender hypertextueller und sozialer Netzwerke [*Relationen*].

Daten

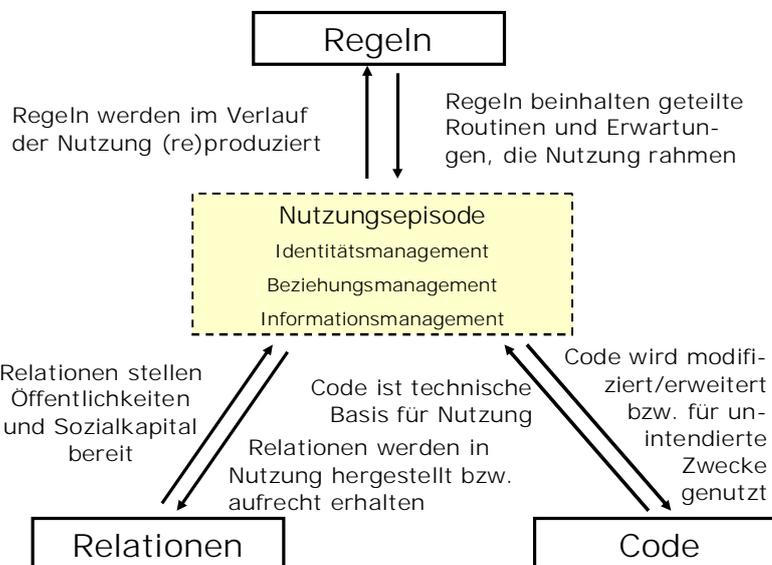
Ausblick

Weblogs erfüllen unterschiedliche Funktionen:

- Identitätsmanagement ➔ Welche Aspekte meiner Person präsentiere ich online?
- Beziehungsmanagement ➔ Mit wem halte bzw. knüpfe ich über welche Online-Kanäle Kontakt?
- Informationsmanagement ➔ Über welche Themen und Kanäle informiere ich mich online?

Praktiken des Bloggens: Analyserahmen

Einleitung



Daten

Ausblick

Einleitung

Theoretisch begründete Annahme: Diffusion und Institutionalisierung des Medienformats geht auf Nutzerseite mit einer Stabilisierung von Verwendungsweisen einher, die die strukturellen Elemente der Praktiken im Handeln (re)produzieren und Verwendungsgemeinschaften entstehen lassen

Allerdings liegen bislang kaum Befunde vor, die die Stabilisierung oder Veränderung dieser Praktiken empirisch aufzeigen

Daten

Ausblick

Wie ich blogge?!
Die Weblog-Umfrage 2005

Einleitung

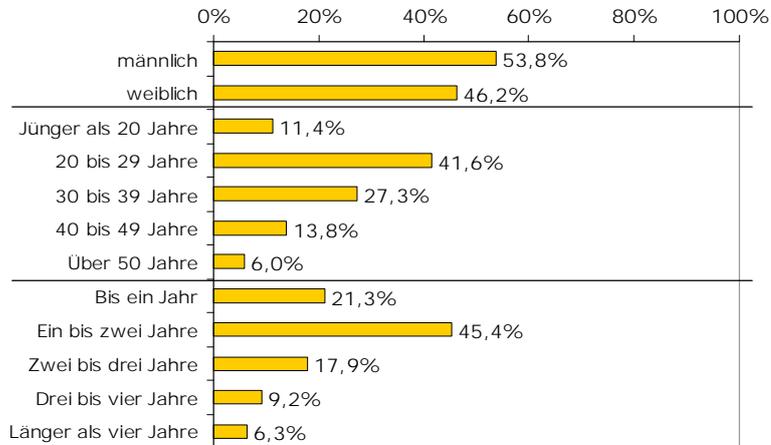
- Datenbasis: Zwei onlinebasierte Umfragen unter Weblognutzern in D, A, CH
 - Oktober 2005: Einladung per Schneeballprinzip in Weblogs; Rücklauf 5.246 Personen
 - Juli/August 2006: Einladung per E-Mail an Teilnehmer der 1. Welle; Rücklauf 1.439 Personen
 - Antworten aus beiden Wellen können einander zugeordnet werden, dadurch Veränderungen auf Aggregat- wie auf individueller Ebene identifizierbar
- Bislang die größten Umfragen zu Weblog-Praktiken im deutschsprachigen Raum, allerdings aus methodischen Gründen nicht repräsentativ für die Blogosphäre
- Dennoch wertvolle Erkenntnisse zu Routinen und Erwartungen von aktiven Bloggern (n=1248; 87%), Ex-Bloggern (n=115; 8%) und reinen Blog-Lesern (n=76; 5,3%)

Daten

Ausblick

Soziodemographie

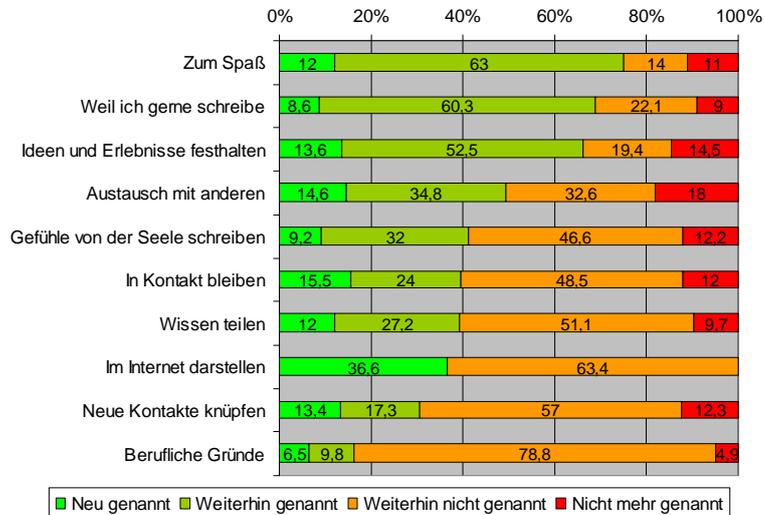
Soziodemographie und Alter des Blogs (nur 08/2006; n=1245/1240/1245)



➔ Aktive Blogger entsprechen Pioniernutzern von Internettechnologien: eher jung (ca. 30 Jahre im Durchschnitt) und formal höher gebildet, hohe Nutzungsdauer des Internet; Ausnahme: Geschlechterverteilung

Warum wird gebloggt?

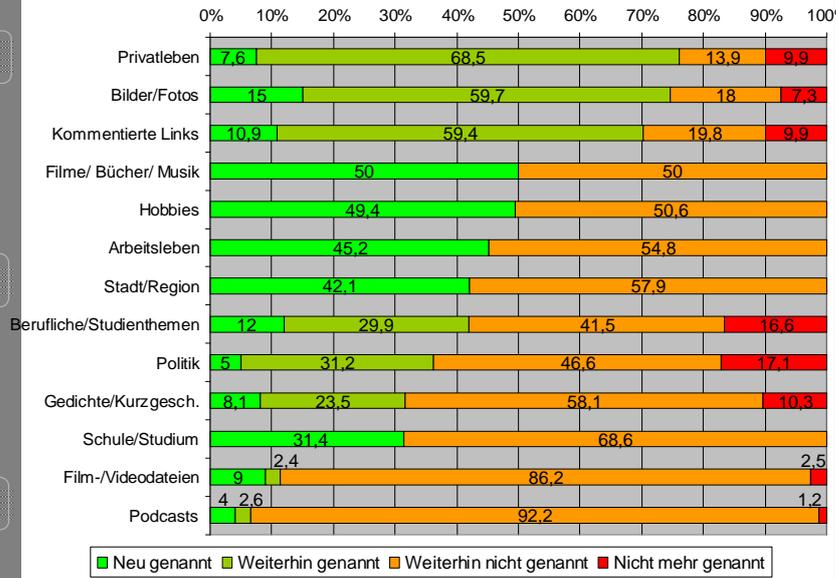
Motive für Führen eines Weblogs (n=1192; Mehrfachantworten möglich)



➔ Motive sind überwiegend stabil geblieben; selbstbezogene Gründe dominieren

Identitätsmanagement: Themen

Art der veröffentlichten Beiträge (n=1179; Mehrfachantworten möglich)



Einleitung

Daten

Ausblick

Identitätsmanagement: Häufigkeit des Bloggens

Aktualisierungshäufigkeit des eigenen Weblogs (n=1194)

	2. Welle	Täglich	Wöchentlich	Monatlich	Gesamt
1. Welle					
Täglich		19,8%	14,2%	3,6%	37,7%
Wöchentlich		5,6%	20,9%	13,7%	40,1%
Monatlich		0,7%	4,4%	17,2%	22,2%
Gesamt		26,1%	39,4%	34,4%	100,0%

Einleitung

Daten

Ausblick

➔ Die Mehrheit der Blogger (57,9%) hat ihren Aktualisierungsrhythmus beibehalten; bei den übrigen Personen ist tendenziell eher eine seltenere Aktualisierung (31,5%) als eine häufigere Aktualisierung (11,7%) zu beobachten

Beziehungsmanagement: Blogroll

Anzahl von Verweisen auf andere Weblogs in Blogroll (n=607)

Einleitung

2. Welle 1. Welle	1 - 5	6 - 10	11 - 15	16 - 20	>20	Gesamt
1 - 5	10,0%	7,9%	2,3%	2,0%	1,3%	23,6%
6 - 10	2,5%	10,5%	6,6%	3,5%	2,8%	25,9%
11 - 15	0,5%	3,5%	3,6%	4,3%	2,5%	14,3%
16 - 20	0,2%	1,0%	2,5%	3,1%	5,9%	12,7%
>20	0,0%	1,0%	1,2%	3,8%	17,6%	23,6%
Gesamt	13,2%	23,9%	16,1%	16,6%	30,1%	100,0%

Daten

Ausblick

➔ Weniger als die Hälfte der Befragten (44,8%) verlinkt weiterhin auf ähnlich viele andere Blogs in der Blogroll; etwa zwei Fünftel (39,1%) haben ihre Blogroll erweitert, während weniger als ein Fünftel (16,2%) inzwischen auf weniger Blogs verlinkt

Informationsmanagement: Lektüre von Blogs

„Wieviele Weblogs verfolgen Sie regelmäßig?“ (n=1260)

Einleitung

2. Welle 1. Welle	1 bis 5	6 bis 10	11 bis 20	> 20	Gesamt
1 bis 5	22,5%	5,7%	2,6%	0,6%	31,4%
6 bis 10	6,1%	7,9%	5,1%	2,5%	21,6%
11 bis 20	2,3%	5,0%	7,5%	6,8%	21,7%
> 20	0,7%	1,7%	3,7%	19,3%	25,3%
Gesamt	31,6%	20,3%	18,9%	29,2%	100,0%

Daten

Ausblick

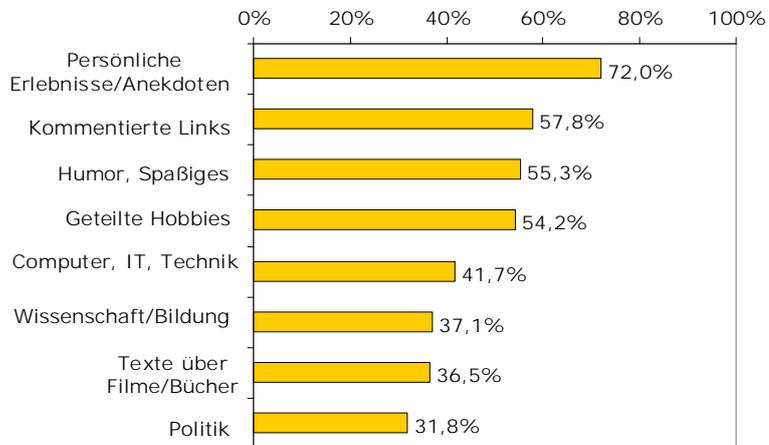
➔ Die Mehrheit der Befragten (57,2%) gibt an, ähnlich viele Weblogs zu lesen wie in der ersten Welle; ein Viertel (23,3%) liest mehr, ein Fünftel (19,5%) liest weniger Weblog regelmäßig als in der ersten Welle

Einleitung

Daten

Ausblick

Bevorzugte Themen in Weblogs (Teil 1) (nur 08/2006; n=1342)

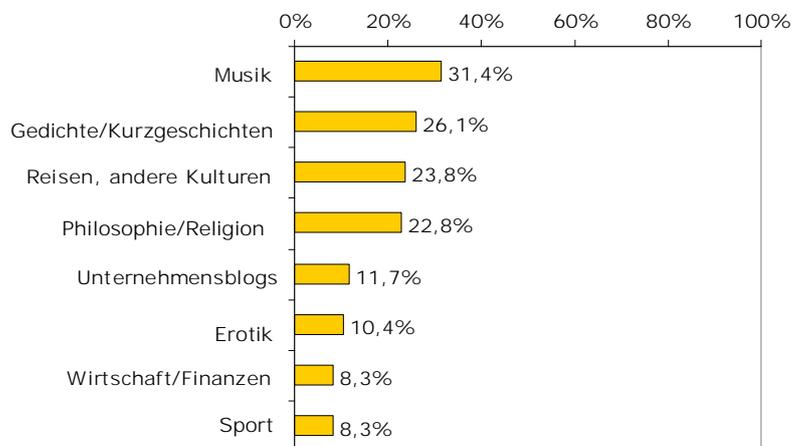


Einleitung

Daten

Ausblick

Bevorzugte Themen in Weblogs (Teil 2) (n=1342)



Einleitung

Genereller Befund: Weblogs vorrangig als Mittel der persönlichen Darstellung und Kommunikation genutzt

Erste Auswertung intraindividuelle Veränderungen in den Nutzungsgewohnheiten von Weblogs erbrachte Indizien sowohl für Stabilität als auch für Wandel

- Motive und Inhalte des Bloggens sind relativ stabil, doch vergleichsweise großer Anteil bloggt inzwischen seltener
- Erweiterung der Blogroll (die i.d.R. persönliche Bekanntschaft und/oder thematisches Interesse ausdrückt) deutet auf eine Erweiterung der sozialen Beziehungen zu anderen Bloggern hin
- Polarisierung bei Blog-Lektüre zu beobachten: Ähnlich große Gruppen lesen entweder sehr wenige oder sehr viele Blogs

Ausblick

Nächster Schritt: Analyse der Veränderungen nach Blog-Alter

Herzlichen Dank für die
Aufmerksamkeit!

...FoNK

Forschungsstelle „Neue
Kommunikationsmedien“

Dr. Jan Schmidt

An der Universität 9/501
D – 96045 Bamberg

fonk@split.uni-bamberg.de

www.fonk-bamberg.de

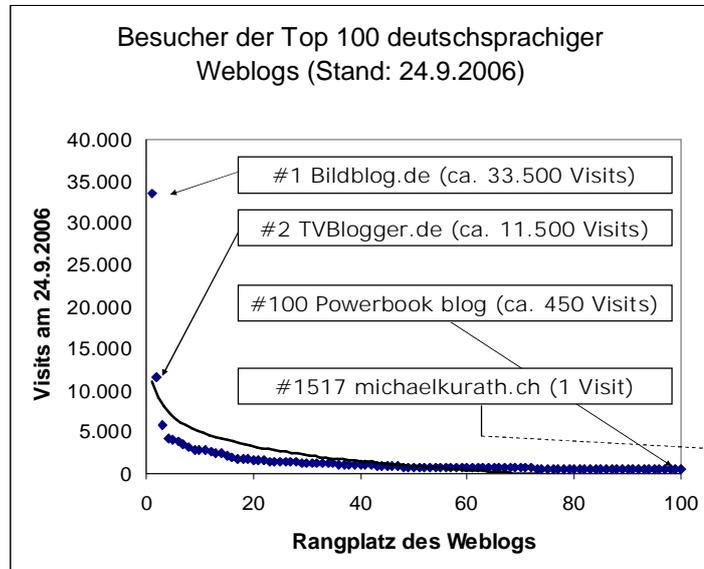
www.bamberg-gewinnt.de

Unterschiedliche Publika

Einleitung

Daten

Ausblick



Quelle: <http://blogscout.de/>

Weitere Literatur

- *Schmidt, Jan* (2006): Weblogs. Eine kommunikationssoziologische Studie. Konstanz.
- *Schmidt, Jan/Martin Wilbers* (2006): Wie ich blogge?! Erste Ergebnisse der Weblogbefragung 2005. Berichte der Forschungsstelle "Neue Kommunikationsmedien", Nr. 06-01. Bamberg. Online verfügbar: <http://www.fonk-bamberg.de/pdf/fonkbericht0601.pdf>.
- *Schmidt, Jan/Matthias Paetzolt/Martin Wilbers* (2006): Stabilität und Dynamik von Weblog-Praktiken. Ergebnisse der Nachbefragung zur „Wie ich blogge?!“-Umfrage. Berichte der Forschungsstelle "Neue Kommunikationsmedien", Nr. 06-03. Bamberg. Online verfügbar: <http://www.fonk-bamberg.de/pdf/fonkbericht0603.pdf>.